



## **Berufsorientierung Bausteine Klasse 5 und 6**

### **Soziales Lernen/Lions Quest**

Die Durchführung regelmäßiger Soziantage und die Anwendung des Life-Skills-Programms „Lions Quest-Erwachsen werden“ soll die Förderung der sozialen Kompetenz, der Persönlichkeit und der körperlichen, seelischen und geistigen Gesundheit in den Vordergrund stellen. Der Umgang miteinander muss gelernt werden. Für den Bereich des sozialen Handelns sollen die Schüler\*innen qualifiziert werden, Schwierigkeiten wie Stress, Ärger und Frustration zu bewältigen. Sie sollen lernen, Regeln einzuhalten, Konflikte zu bewältigen, eigene Stimmungen und Gefühle zuzugeben und auszudrücken. Herausbildung von Empathie gehören ebenso dazu wie die Fähigkeit zu reflektiertem Handeln. Im Bereich der Akzeptanz sollen sie entdecken, sich selbst und andere mit ihren Stärken und Schwächen anzunehmen. Wertvorstellungen sollen entwickelt werden, die Freude am sozialen Engagement sowie die Notwendigkeit der Einhaltung allgemein akzeptierter Werte und Normen entwickelt werden. Eine Ausbildung zur Streitschlichterin/zum Streitschlichter wird über Frau Feuerriegel, unsere sozialpädagogische Fachkraft, angeboten.

<https://www.lions-quest.de/lions-quest/>



### **Besuch eines Bauernhofes**

Bereits seit einigen Jahren arbeiten wir mit dem Bauernverband Nordostniedersachsen im Rahmen des Projektes „Landwirtschaft entdecken und erleben“ zusammen. Der direkte Kontakt zu Bauernhöfen in der Umgebung soll den Schüler\*innen die Möglichkeit geben, einen Einblick in die zeitgemäße Tierhaltung zu erhalten. Gleichzeitig wollen wir damit Bewusstsein für die Herkunft und Erzeugung wertvoller Nahrungsmittel schaffen. Selbstverständlich erhalten die Lernenden auch einen Überblick über die Grünen Berufe. Die Klassenstufen 5, 6, 7 und 8 besuchen jeweils abwechselnde Höfe mit unterschiedlichen Schwerpunkten, wie z.B. Ackerbau, Viehhaltung, Regenerative Energien.

<https://www.bvnon.de/seite/473381/landwirtschaft-entdecken-und-erleben.html>



## Girls'Day und Boys'Day



Schüler\*innen in Niedersachsen erhalten an diesem Aktionstag Einblicke in verschiedene Berufe, die geeignet sind, das traditionelle, geschlechts-spezifisch geprägte Spektrum möglicher Berufe für Mädchen und Jungen zu erweitern. Sie können an Aktionen in Betrieben, Hochschulen und Einrichtungen teilnehmen und sollen so Berufe erkunden, die sie selbst meist nicht in Betracht ziehen. Dabei soll von allen Beteiligten darauf geachtet werden, dass für Mädchen und Jungen getrennte Angebote vorgehalten werden.

Mädchen haben so die Möglichkeit „typische Männerberufe“ in Technik und Naturwissenschaft kennen zu lernen, Jungen sollen die eher „typischen Frauenberufe“ z. B. in Pflege und Erziehung entdecken.

Die Klassenstufen 5 und 6 sollen die Möglichkeit erhalten, den Girls'Day und Boys'Day bei ihren Eltern oder anderen Verwandten und Bekannten durchzuführen. Die Erkundung dieser Arbeitsplätze wird im Anschluss daran in der Klassengemeinschaft reflektiert.

## Außerschulische Lernorte

Das praxisorientierte und lebensnahe Lernen ermöglicht unseren Schüler\*innen nachhaltige Lernerlebnisse und führen zu einem umfassenden Kompetenzaufbau.

Außerschulische Lernorte sind zum Beispiel:

- Die Arbeit im Schulwald der Elbauenschule Gartow
- Gestaltung und Erhaltung des grünen Klassenzimmers
- Lernen in der Ganztagschule (Holzwerkstatt, Nähen, Zeichnen, Bienen AG,...)
- Erkundungen von Ökosystemen (Wald, See, Fluss, Heidelandschaft,...)
- Kennenlernen von Kultur- und Freizeiteinrichtungen in der Region (Museen z.B. Heimatmuseum Vietze, Archäologisches Zentrum Hitzacker)
- Engagement der Lernenden beim Umweltag in den einzelnen Ortschaften
- Die Erkundung der Region insbesondere des Wirtschaftsraumes (Wirtschaftsbereiche, Verkehrsinfrastruktur, Energie- und Wasserversorgungsunternehmen,...)